



# CODE OF CONDUCT

FRANZ KIEL GmbH

---



DRIVEN BY INNOVATION

## Inhaltsverzeichnis

1	VORWORT .....	3
2	GRUNDSÄTZLICHES .....	4
2.1	Compliance Verantwortlichkeit .....	4
2.2	Meldung von Verstößen gegen den Code of Conduct.....	4
2.3	Konsequenzen bei Verstößen .....	4
2.4	Einhaltung geltender Gesetze .....	5
2.5	Respekt und Toleranz.....	5
2.6	Betriebseigentum .....	5
2.7	Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen.....	5
2.8	Ergänzung durch Richtlinien.....	6
2.9	Kommunikation.....	6
3	UNSERE VERANTWORTUNG ALS MITGLIED IN DER GESELLSCHAFT .....	7
3.1	Menschen- und Arbeitnehmerrechte.....	7
3.2	Chancengleichheit und Gleichbehandlung.....	7
3.3	Umweltschutz .....	7
3.4	Spenden .....	7
4	UNSERE VERANTWORTUNG ALS GESCHÄFTSPARTNER .....	9
4.1	Beziehungen zu Geschäftspartnern.....	9
4.2	Interessenkonflikte .....	9
4.3	Schutz vor Korruption und Bestechung .....	9
4.4	Fairer Wettbewerb.....	9
4.5	Verbotene geschäftliche Handlungen.....	10
4.6	Produktkonformität.....	10
4.7	Exportkontrolle und Zoll.....	11
5	UNSERE VERANTWORTUNG AM ARBEITSPLATZ .....	12
5.1	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz .....	12
5.2	Arbeitsbedingungen .....	12
5.3	Datenschutz.....	12
5.4	Nutzung und Sicherheit von IT-Systemen.....	12

## 1 VORWORT

### **Werte Kolleginnen und Kollegen,**

Franz KIEL hat als international tätiges Unternehmen die Verpflichtung und das Selbstverständnis, verantwortungsvoll und rechtmäßig zu handeln. Dieser Verantwortung stellen wir uns als Unternehmen und sichern damit dauerhaft unseren wirtschaftlichen Erfolg.

Der vorliegende Verhaltenskodex führt erstmals unsere wichtigen Grundregeln und Prinzipien in einem Dokument zusammen, die für uns schon heute wie auch in Zukunft verbindlich sind. Er bietet einen Orientierungsrahmen und gilt für jeden von uns. Zudem stellt einen Anspruch an uns selbst und ist zugleich ein Versprechen nach außen für ein verantwortungsvolles Verhalten gegenüber Geschäftspartnern und Kunden, aber auch im Umgang miteinander innerhalb des Unternehmens. Das Ansehen und Vertrauen, das wir bei unseren Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern genießen, kann durch unangemessenes Verhalten Einzelner schwer geschädigt werden. Daher tragen wir alle gemeinsam die Verantwortung für das Ansehen unseres Unternehmens.

Für jeden Mitarbeiter ist es eine unerlässliche Pflicht, diesen Verhaltenskodex zu lesen, zu verstehen und ihn bei der täglichen Arbeit aktiv umzusetzen.

(Signatur Hr. Hellweg)

Geschäftsführer, Gerhard Hellweg

## 2 GRUNDSÄTZLICHES

### 2.1 Compliance Verantwortlichkeit

Jeder Mitarbeiter ist persönlich für die Einhaltung von Recht und Gesetz in seinem Zuständigkeitsbereich verantwortlich. Er trägt mit seinem Auftreten, Handeln und Verhalten wesentlich zum Ansehen von Franz KIEL bei.

Führungskräfte sind Vorbilder für alle Mitarbeiter. Sie leben den Anspruch dieses Code of Conducts glaubhaft vor und stellen sicher, dass die Beschäftigten den Code of Conduct kennen und einhalten.

### 2.2 Meldung von Verstößen gegen den Code of Conduct

Jeder Mitarbeiter ist dazu verpflichtet, Gesetzesverstöße oder Verstöße gegen den Code of Conduct oder sonstige einschlägige Richtlinien aufzuzeigen. Grundsätzlich sollte dazu immer der Weg zum jeweiligen Vorgesetzten gesucht werden. Sollte dies im Einzelfall aufgrund besonderer Umstände nicht angebracht erscheinen, steht jedem Mitarbeiter die Meldung an die nächst höheren Ebenen offen.

Für den Fall, dass es zur Beobachtung einer Straftat gekommen ist, besteht in jedem Fall die Verpflichtung, den Sachverhalt entsprechend zu melden. Gesetzlichen Anzeigepflichten ist selbstverständlich Folge zu leisten.

Keinem Mitarbeiter darf aus der in gutem Glauben erfolgten Meldung ein Nachteil erwachsen. Bei der Untersuchung von gemeldeten Sachverhalten gehen wir absolut vertraulich vor. Informationen über Daten des Meldenden werden nur weitergegeben, wenn dieser damit einverstanden oder dies für die Aufklärung eines Sachverhaltes aus zwingenden Gründen erforderlich ist.

### 2.3 Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen den Code of Conduct können nicht nur für den Einzelnen persönlich, sondern auch für das gesamte Unternehmen schwerwiegende Konsequenzen haben. Daher muss jeder Mitarbeiter bei Verstößen mit entsprechenden Folgen rechnen. Dies umfasst neben arbeitsrechtlichen Konsequenzen aufgrund von Pflichtverletzungen auch die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen und die Erstattung einer Strafanzeige.

## 2.4 Einhaltung geltender Gesetze

Wir halten uns an Recht und Gesetz der jeweiligen Länder, in denen wir geschäftlich aktiv sind. Dies gilt für unser Unternehmen seit jeher als Selbstverständlichkeit, unabhängig von dadurch bedingten wirtschaftlichen Nachteilen. Das Gleiche erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Im Zweifel verzichten wir lieber auf das Erreichen eines Ziels, als gegen Recht und Gesetz zu verstoßen. Sollten sich nationale Gesetze oder sonstige relevante Regelungen von den Regeln des Code of Conducts und den einschlägigen internationalen Richtlinien oder ergänzenden Vorgaben unterscheiden, geht die jeweils strengere Regelung vor.

## 2.5 Respekt und Toleranz

Jeder Einzelne hat das Recht auf eine gerechte, würdevolle und respektvolle Behandlung. Wir bekennen uns zur Chancengleichheit und fördern ein Arbeitsumfeld, das von Respekt und Toleranz geprägt ist, in dem der Wert und die Würde jedes Einzelnen anerkannt werden und alle Mitarbeiter einander mit Höflichkeit, Ehrlichkeit und Würde begegnen. Belästigung, Mobbing und Einschüchterungen sind untersagt.

## 2.6 Betriebseigentum

Für alle Mitarbeiter gilt der Grundsatz, dass mit dem Eigentum unseres Unternehmens sorgfältig umzugehen ist. Betriebsmittel und -einrichtungen behandeln wir sparsam, sorgfältig und ihrem Zweck entsprechend. Unternehmenseigentum darf nicht in unzulässiger Weise privat genutzt werden.

## 2.7 Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Jeder Mitarbeiter der Franz KIEL GmbH unterliegt der Verschwiegenheitspflicht im Hinblick auf die internen Angelegenheiten von Franz KIEL gegenüber Dritten, sofern sie nicht zuvor rechtmäßig veröffentlicht oder Dritten zugänglich gemacht worden sind. Dies betrifft insbesondere Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse jeglicher Art sowie personenbezogene Daten. Die private Nutzung dienstlich erlangter Informationen ist verboten. Die Verschwiegenheitspflicht besteht nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses fort.

## 2.8 Ergänzung durch Richtlinien

Der Kodex wird durch interne Richtlinien zu ausgewählten Themenbereichen konkretisiert und ergänzt. Alle Richtlinien müssen im Einklang mit diesem Kodex stehen.

## 2.9 Kommunikation

Die Franz KIEL GmbH legt Wert auf eine klare und offene Kommunikation mit Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden in redlicher und legaler Art. Jeder Mitarbeiter steht in der Verantwortung die internen Regularien bei der Kommunikation zu befolgen, um ein einheitliches und konsistentes Auftreten des Konzerns zu gewährleisten.

Dabei respektiert jeder Mitarbeiter die Leistungen seiner Gesprächspartner und achtet deren berufliches und persönliches Ansehen.

Vor Zusage und Durchführung geplanter Kommunikationsmaßnahmen werden diese mit der zuständigen Fachabteilung abgestimmt.

Äußerungen in der Öffentlichkeit im Zusammenhang mit dem Unternehmen werden als persönliche Meinung getätigt.

## 3 UNSERE VERANTWORTUNG ALS MITGLIED IN DER GESELLSCHAFT

### 3.1 Menschen- und Arbeitnehmerrechte

Wir respektieren die international anerkannten Menschenrechte und unterstützen ihre Einhaltung. Wir lehnen jegliche Form der Zwangs- und Kinderarbeit strikt ab. Wir erkennen das Recht aller Mitarbeiter an, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen auf demokratischer Basis im Rahmen innerstaatlicher Regelungen zu bilden. Das Recht auf eine angemessene Vergütung wird für alle Beschäftigten anerkannt. Die Entlohnung und die sonstigen Leistungen entsprechen mindestens den jeweiligen nationalen und lokalen gesetzlichen Normen bzw. dem Niveau der nationalen Wirtschaftsbereiche/Branchen und Regionen.

### 3.2 Chancengleichheit und Gleichbehandlung

Eine Kultur der Chancengleichheit, des wechselseitigen Vertrauens und gegenseitiger Achtung ist für uns von großer Bedeutung.

Personalbezogene Entscheidungen, z.B. Einstellungen, Beförderungen oder disziplinarische Maßnahmen, müssen frei von jeder Diskriminierung getroffen werden. Wir dulden keinerlei diskriminierendes Verhalten gegenüber Mitarbeitern oder Bewerbern aus Gründen der ethnischen Herkunft, der Nationalität, des Geschlechts, der Schwangerschaft oder Elternschaft, des Familienstands, des Alters, einer Behinderung, der Religion oder Weltanschauung, der sexuellen Orientierung oder aus anderen unter das Diskriminierungsverbot fallenden Gründen.

### 3.3 Umweltschutz

Nachhaltiger Umwelt- und Klimaschutz sowie Ressourceneffizienz sind für uns wichtige Unternehmensziele. Sowohl bei der Entwicklung neuer Produkte, als auch beim Betrieb von Produktionsanlagen achten wir darauf, dass alle hiervon ausgehenden Auswirkungen auf Umwelt und Klima so gering wie möglich gehalten werden.

Als Nachweis für die Einhaltung von Umweltgesetzen ist die Zertifizierung nach ISO 14001 eine eigene Grundvoraussetzung.

### 3.4 Spenden

Wir verstehen uns als aktives Mitglied der Gesellschaft und engagieren uns daher in unterschiedlicher Art und Weise. Spenden und andere Formen des gesellschaftlichen Engagements erbringen wir allein im Unternehmensinteresse.

Wir leisten keine finanziellen Zuwendungen, insbesondere Spenden und Sponsoring-Maßnahmen an politische Parteien im In- und Ausland, parteinahe oder parteiähnliche Organisationen, einzelne Mandatsträger oder an Kandidaten für politische Ämter.

## 4 UNSERE VERANTWORTUNG ALS GESCHÄFTSPARTNER

### 4.1 Beziehungen zu Geschäftspartnern

### 4.2 Interessenkonflikte

Bei Franz KIEL werden Geschäftsentscheidungen ausschließlich im besten Interesse des Unternehmens getroffen. Interessenkonflikte mit privaten Belangen oder anderweitigen wirtschaftlichen oder sonstigen Aktivitäten, auch von Angehörigen oder sonst nahestehenden Personen oder Organisationen sollten schon im Ansatz vermieden werden. Treten sie trotzdem auf, sind sie unter Beachtung von Recht und Gesetz sowie der geltenden Konzernrichtlinien zu lösen. Voraussetzung hierfür ist die transparente Offenlegung des Konflikts.

### 4.3 Schutz vor Korruption und Bestechung

Bei Franz KIEL GmbH ist jede Form von Bestechung und Bestechlichkeit verboten, sei es von Amtsträgern oder im geschäftlichen Umgang.

Zuwendungen, etwa im Rahmen von Einladungen die dem Zweck dienen, Geschäftsbeziehungen zu fördern oder Produkte zu präsentieren, sind (soweit maßvoll) zulässig.

Solche Zuwendungen dürfen allerdings nur angenommen oder gewährt werden, wenn sie einem berechtigten geschäftlichen Zweck dienen und nicht als Gegenleistung für einen unrechtmäßigen Vorteil angenommen oder gewährt werden. Die Zuwendung darf keinen unangemessen hohen Wert haben und weder die Grenzen der Geschäftsüblichkeit noch den normalen Lebensstandard des Empfängers unverhältnismäßig überschreiten. Zuwendungen an Amtsträger sollten in aller Regel vermieden werden.

Mit der Bitte um Sponsoring oder „Spenden für wohltätige Zwecke“ oder ihrem Angebot sollte äußerst behutsam umgegangen werden. Durch eine sorgfältige Prüfung muss sichergestellt werden, dass es sich hierbei nicht um den verdeckten Versuch einer Bestechung handelt.

### 4.4 Fairer Wettbewerb

Ein freier, unbeschränkter und fairer Wettbewerb ist ein Grundprinzip der Marktwirtschaft und Kern unserer Unternehmenskultur. Wir unterstützen alle Bemühungen, einen freien Markt und offenen Wettbewerb weltweit

zu fördern. Es entspricht unserer Geschäftspolitik, im Wettbewerb ausschließlich auf Leistung, Kundenorientierung sowie die Qualität unserer innovativen Produkte zu setzen.

## 4.5 Verbotene geschäftliche Handlungen

Jegliche wettbewerbswidrigen Verhaltensweisen sind zu unterlassen.

Beispielsweise sind folgende Handlungen verboten:

- Gespräche und Vereinbarungen mit Wettbewerbern über wettbewerbslich sensible Informationen wie Preise, Preisbestandteile oder technische Entwicklungen, etwa im Rahmen von Messen oder bei Verbandsveranstaltungen, oder deren Weitergabe an Wettbewerber
- Die Aufteilung von Kunden, Märkten, Gebieten oder Projekten mit Wettbewerbern
- Die Verständigung mit Wettbewerbern über einen Wettbewerbsverzicht oder die Abgabe von Scheinangeboten bei Ausschreibungen
- Die verbindliche Vorgabe der Verkaufspreise von Vertragshändlern
- Die rechtswidrige Ausnutzung einer marktbeherrschenden Stellung
- Die unfaire Bevorzugung oder Behinderung von Lieferanten im Wettbewerb um Aufträge

## 4.6 Produktkonformität

Die Produkte der Franz KIEL GmbH sind stets im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung von spezifischen Kundenwünschen. Zur Umsetzung dieser Vorgaben werden genormte Prozesse integriert, weiterentwickelt und durch externe Institutionen regelmäßig überwacht.

Zudem wird dafür Sorge getragen, dass Abweichungen durch entsprechende Maßnahmen beseitigt werden.

## 4.7 Exportkontrolle und Zoll

Wir respektieren alle nationalen und internationalen Vorschriften, die den Import, Export oder inländischen Handel von Waren, Technologien oder Dienstleistungen beschränken oder verbieten.

Wir beachten das Außenwirtschaftsrecht, Zollbestimmungen und sich daraus ergebende Genehmigungsverfahren.

## 5 UNSERE VERANTWORTUNG AM ARBEITSPLATZ

### 5.1 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Sicherheit und die Gesundheit unserer Mitarbeiter sind neben der Qualität unserer Erzeugnisse und dem wirtschaftlichen Erfolg ein gleichrangiges hohes Unternehmensziel.

Franz KIEL befolgt die jeweiligen Vorschriften zum Gesundheitsschutz, zur Arbeitssicherheit sowie zum Brand- und Umweltschutz. Wir sind stets bestrebt, unsere Anlagen und Prozesse in allen Unternehmensbereichen geltenden Bestimmungen entsprechend zu betreiben und Gefährdungen für die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter zu vermeiden.

Jeder unserer Mitarbeiter fördert die Sicherheit und den Gesundheitsschutz in seinem Arbeitsumfeld und hält sich an die Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Jede Führungskraft ist verpflichtet, ihre Mitarbeiter in der Wahrnehmung dieser Verantwortung zu unterweisen und zu unterstützen.

### 5.2 Arbeitsbedingungen

Wir halten uns an die gesetzlichen Regelungen zur Sicherung fairer Arbeitsbedingungen einschließlich solcher zur Entlohnung, zu Arbeitszeiten und zum Schutz der Privatsphäre.

### 5.3 Datenschutz

Franz KIEL legt Wert auf die Beachtung von Datenschutz und Persönlichkeitsrechten. Dazu gehört auch ein korrekter Umgang mit personenbezogenen Daten von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern. Jeder Mitarbeiter von Franz KIEL ist verpflichtet sich konsequent bei Erhebung, Verarbeitung und Nutzung an die jeweils einschlägigen Datenschutzbestimmungen sowie an interne Richtlinien zu halten.

### 5.4 Nutzung und Sicherheit von IT-Systemen

Im Geschäftsalltag werden regelmäßig IT-Systeme genutzt und Daten verarbeitet. Hierbei sind geeignete Sicherheitsvorkehrungen (Passwörter, zugelassene Technologien und lizenzierte Software) erforderlich, die den Schutz geistigen Eigentums und persönlicher Daten gewährleisten. Die Missachtung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen kann schwerwiegende Folgen haben, wie Datenverlust, Diebstahl personenbezogener Daten oder Verletzung des Urheberrechts.

Da sich digitale Informationen schnell verbreiten und ohne weiteres vervielfältigen lassen und praktisch unzerstörbar sind, achten wir mit großer Sorgfalt auf den Inhalt von E-Mails, Anhängen, heruntergeladenen Dateien und gespeicherten Sprachmitteilungen.

Wir verpflichten uns, die vom Unternehmen bereitgestellten IT-Systeme zur Erfüllung geschäftlicher Aufgaben zu nutzen und nicht für persönliche Zwecke, die unangemessen oder unzulässig sind, oder für unethische oder illegale Aktivitäten.

Alle Mitarbeiter müssen sich dessen bewusst sein, dass die am Arbeitsplatz zur Verfügung stehenden IT-Ressourcen nicht ihnen gehören, sondern Firmeneigentum sind.

Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, erforderliche Maßnahmen zu treffen, um die Sicherheit von IT-Systemen vor internem und externem Missbrauch und Bedrohungen zu gewährleisten (z. B. Missbrauch von zugeteilten Passwörtern oder das Herunterladen von unangemessenem Material aus dem Internet). Bei Fragen und Problemen ist die IT-Abteilung der richtige Ansprechpartner.